

Universität Augsburg

Philosophisch-Sozialwissenschaftliche Fakultät

**Masterstudiengang Erziehungswissenschaft –  
Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und  
Bildung<sup>1</sup>**

**Stand: 10.09.2012**

---

<sup>1</sup> Vorbehaltlich der Genehmigung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

# Allgemeine Grundlagen der Erziehungswissenschaft 1

Grundlagenmodul 1 (Pflichtmodul)

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Eva Matthes

Signatur	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
A	300 h	10 LP	1. Semester	Jedes Wintersemester	1 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Grundlagenmodul 1 umfasst zwei Lehrveranstaltungen. Die Titel der Lehrveranstaltungen des aktuellen Semesters können dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 240 h	
2	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden haben grundlegende Kenntnisse in der Analyse und eigenständigen Erstellung von erziehungswissenschaftlichen Metatheorien. Sie haben zudem die notwendigen Kompetenzen für eine selbständige Erschließung und Auslegung entsprechender Quellentexte erworben.				
3	<b>Inhalte</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Metatheorien von Erziehung und Bildung</li><li>• Grundlagen der Texterschließung und Interpretation</li></ul>				
4	<b>Lehrformen</b> Die zwei Lehrveranstaltungen werden als Seminare abgehalten.				
5	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
6	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung oder einer Hausarbeit.				
7	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
8	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
9	<b>Sonstige Informationen</b>				

## Allgemeine Grundlagen der Erziehungswissenschaft 2

Grundlagenmodul 2 (Pflichtmodul)

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Eva Matthes

Signatur	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
B	240 h	8 LP	1.-2. Semester	Jedes Semester	2 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Grundlagenmodul 2 umfasst zwei Lehrveranstaltungen. Das Lehrveranstaltungsangebot des aktuellen Semesters kann dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 180 h	
2	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden verfügen über eine grundlegende Orientierung bezüglich der Entwicklungslinien, Paradigmen und aktuellen Herausforderungen der Erziehungswissenschaft. Sie sind diesbezüglich in der Lage, selbständig Analysen vorzunehmen und eigenständige erziehungswissenschaftliche Argumentationen zu entfalten.				
3	<b>Inhalte</b> Entwicklungslinien, Paradigmen und aktuelle Herausforderungen der Erziehungswissenschaft				
4	<b>Lehrformen</b> Die zwei Lehrveranstaltungen werden in Seminar- oder Vorlesungsform abgehalten.				
5	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
6	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung oder einer Hausarbeit.				
7	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
8	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
9	<b>Sonstige Informationen</b>				

## Allgemeine Grundlagen der Erziehungswissenschaft 3

Grundlagenmodul 3 (Pflichtmodul)

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Elisabeth Meilhammer

Signatur	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
C	150 h	5 LP	2. Semester	Jedes Sommersemester	1 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Grundlagenmodul 3 umfasst eine Lehrveranstaltung. Der Titel der Lehrveranstaltung des aktuellen Semesters kann dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 2 SWS / 30 h	<b>Selbststudium</b> 120 h	
2	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden sind in der Lage, Problemlagen der Erziehungswissenschaft zu reflektieren, wie sie sich an ausgewählten Texten zeigen.				
3	<b>Inhalte</b> Schlüsseltexte der Erziehungswissenschaft				
4	<b>Lehrformen</b> Die Lehrveranstaltung wird als Seminar abgehalten.				
5	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
6	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfung oder einer Hausarbeit oder einem Essay.				
7	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
8	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
9	<b>Sonstige Informationen</b>				

# Forschungsmethoden der Erziehungswissenschaft 1

Methodenmodul 1 (Pflichtmodul)

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Leonie Herwartz-Emden

Signatur	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
D	240 h	8 LP	1. Semester	Jedes Wintersemester	1 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Methodenmodul 1 umfasst zwei Lehrveranstaltungen. Die Titel der Lehrveranstaltungen des aktuellen Semesters können dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 180 h	
2	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden haben Kenntnisse über wissenschaftstheoretische und methodologische Grundlagen in Bezug auf qualitative und quantitative Verfahren in ihrer Relevanz für die Forschungspraxis erworben. Sie sind in der Lage, erziehungswissenschaftlich relevante Forschungsprojekte methodenkritisch zu reflektieren.				
3	<b>Inhalte</b> Grundlagen der qualitativen und quantitativen erziehungswissenschaftlichen Forschungsmethoden				
4	<b>Lehrformen</b> Die zwei Lehrveranstaltungen werden als Seminare abgehalten.				
5	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
6	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung oder einer Hausarbeit.				
7	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
8	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
9	<b>Sonstige Informationen</b> Das Bestehen der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Teilnahme am Methodenmodul 2.				

## Forschungsmethoden der Erziehungswissenschaft 2

Methodenmodul 2 (Pflichtmodul)

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Leonie Herwartz-Emden

Signatur	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
E	300 h	10 LP	2. Semester	Jedes Sommersemester	1 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Methodenmodul 2 umfasst zwei Lehrveranstaltungen. Die Titel der Lehrveranstaltungen des aktuellen Semesters können dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 240 h	
2	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden können in Forschungsprojekten eingesetzte Erhebungs- und Auswertungsmethoden analysieren und haben die Kompetenz erworben, Erhebungs- und Auswertungsmethoden eigenständig und gegenstandsbezogen anzuwenden. Sie kennen Vorgehensweisen und Besonderheiten der Evaluationsforschung und sind in der Lage, eigenständig Evaluationsmaßnahmen zu konzipieren und durchzuführen.				
3	<b>Inhalte</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Anwendungsorientierte Vertiefung (qualitative Methoden / quantitative Methoden / Triangulation)</li><li>Evaluation in pädagogischen Feldern</li></ul>				
4	<b>Lehrformen</b> Die zwei Lehrveranstaltungen werden als Seminare abgehalten.				
5	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Erfolgreicher Besuch des Methodenmoduls 1				
6	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer Studienarbeit oder einem Portfolio.				
7	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
8	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
9	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>Heterogenität in Erziehung und Bildung 1</b>					
Schwerpunktmodul 1 (Pflichtmodul)					
Modulbeauftragte: Prof. Dr. Leonie Herwartz-Emden, Prof. Dr. Elisabeth Meilhammer					
<b>Signatur</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>	<b>Studiensemester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
F	240 h	8 LP	1. Semester	Jedes Wintersemester	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Schwerpunktmodul 1 umfasst zwei Lehrveranstaltungen. Die Titel der Lehrveranstaltungen des aktuellen Semesters können dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 4 SWS / 60 h		<b>Selbststudium</b> 180 h
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden haben sich mit wesentlichen Bestimmungen und Definitionen des Begriffs „Heterogenität“ auseinandergesetzt und können diese im Zusammenhang mit Erziehungs-, Bildungs- und Sozialisationsprozessen kritisch reflektieren. Sie wissen, wie sich Heterogenität in pädagogischen Handlungsfeldern darstellt und sind in der Lage, hieraus Forschungsperspektiven abzuleiten.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung</li> <li>• Heterogenität in pädagogischen Handlungsfeldern – Begegnungen mit der Erziehungs- und Bildungspraxis</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Die zwei Lehrveranstaltungen werden in Seminar- oder Vorlesungsform abgehalten.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung oder einer Hausarbeit.				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
<b>9</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>Heterogenität in Erziehung und Bildung 2</b>					
Schwerpunktmodul 2 (Pflichtmodul)					
Modulbeauftragte: Prof. Dr. Leonie Herwartz-Emden, Prof. Dr. Elisabeth Meilhammer					
<b>Signatur</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>	<b>Studiensemester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
<b>G</b>	450 h	15 LP	2.-3. Semester	Jedes Semester	2 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Schwerpunktmodul 2 umfasst mindestens drei Lehrveranstaltungen. Die Titel der Lehrveranstaltungen des aktuellen Semesters können dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 6 SWS / 90 h	<b>Selbststudium</b> 360 h	
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden haben Kenntnisse zu Theorieentwicklung und Forschungsstand verschiedener Heterogenitätsdimensionen und deren möglicher Verschränkungen. Auf dieser Grundlage können sie heterogenitätsbezogene erziehungswissenschaftliche Fragestellungen formulieren und reflektieren.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Soziale Herkunft</li> <li>• Geschlecht</li> <li>• Kulturelle Herkunft und Sprache</li> <li>• Weitere Heterogenitätsdimensionen (z. B. Lebensalter, Region, Behinderung)</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Die drei Lehrveranstaltungen werden als Seminare abgehalten.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur oder einer Studienarbeit oder einer mündlichen Prüfung.				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
<b>9</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Es wird empfohlen, dieses Modul erst nach erfolgreicher Teilnahme am Schwerpunktmodul 1 zu studieren.				



## Bildungs- und Sozialisationsprozesse in der Pädagogik der Kindheit und Jugend 1

Vertiefungsmodul 1 (Wahlpflichtmodulgruppe A)

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Leonie Herwartz-Emden

Signatur	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
H/A	180 h	6 LP	2. Semester	Jedes Sommersemester	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Vertiefungsmodul 1 umfasst zwei Lehrveranstaltungen. Die Titel der Lehrveranstaltungen des aktuellen Semesters können dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 120 h	
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden haben theoretische und empirische Einblicke in Ablauf und Zustandekommen von Bildungs- und Sozialisationsprozessen von Kindern und Jugendlichen gewonnen. Sie wissen, wie solche Prozesse im Zusammenhang mit zugrunde liegenden gesellschaftlichen Bedingungen, pädagogischen Strategien, Lebenskontexten, kulturellen Determinanten und individuellen Voraussetzungen theoretisch gefasst und empirisch kontrolliert untersucht werden können.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bildungs- und Sozialisationstheorie</li> <li>• Bildungs- und Sozialisationsforschung</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Die zwei Lehrveranstaltungen werden als Seminare abgehalten.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung oder einer Hausarbeit.				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
<b>9</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

## Bildungs- und Sozialisationsprozesse in der Pädagogik der Kindheit und Jugend 2

Vertiefungsmodul 2 (Wahlpflichtmodulgruppe A)

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Leonie Herwartz-Emden

Signatur	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
I/A	300 h	10 LP	3. Semester	Jedes Wintersemester	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Vertiefungsmodul 2 umfasst eine Lehrveranstaltung. Der Titel der Lehrveranstaltung des aktuellen Semesters kann dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 240 h	
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden haben vertiefte theoretische und methodologische Kenntnisse im Bereich der erziehungswissenschaftlichen Bildungs- und Sozialisationsforschung. Durch die Partizipation an laufenden Forschungsprojekten haben sie Forschungskompetenzen im Erheben und Auswerten qualitativer und/ oder quantitativer Daten erworben.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> Forschungsprojekte zu Bildungs- und Sozialisationsprozessen				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Die Lehrveranstaltung wird als Seminar abgehalten.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfung oder einer Studienarbeit.				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
<b>9</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

**Forschungsprojekt mit Bezug zur Masterarbeit: Bildungs- und Sozialisationsprozesse in der Pädagogik der Kindheit und Jugend 3**

Vertiefungsmodul 3 (Wahlpflichtmodulgruppe A)

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Leonie Herwartz-Emden

<b>Signatur</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>	<b>Studiensemester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
J/A	300 h	10 LP	3. Semester	Jedes Wintersemester	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Vertiefungsmodul 3 umfasst eine Lehrveranstaltung. Der Titel der Lehrveranstaltung des aktuellen Semesters kann dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 2 SWS / 30 h	<b>Selbststudium</b> 270 h	
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden sind in der Lage, ein Forschungsprojekt mit Bezug zur Masterarbeit eigenständig zu planen und durchzuführen.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> Konzeption eines Forschungsprojekts mit Bezug zur Masterarbeit				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Die Lehrveranstaltung wird als Seminar abgehalten.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer Studienarbeit oder einem Exposé.				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
<b>9</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>Unterricht sowie Lehr- und Lernmittel 1</b>					
Vertiefungsmodul 1 (Wahlpflichtmodulgruppe B)					
Modulbeauftragte: Prof. Dr. Eva Matthes					
<b>Signatur</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>	<b>Studiensemester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
H/B	180 h	6 LP	2. Semester	Jedes Sommersemester	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Vertiefungsmodul 1 umfasst zwei Lehrveranstaltungen. Die Titel der Lehrveranstaltungen des aktuellen Semesters können dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 120 h	
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse über die theoretischen Grundlagen des Unterrichts sowie der Lehr- und Lernmittelforschung. Zudem sind sie in der Lage, Methoden der schulischen und außerschulischen Lehr- und Lernmittelforschung kritisch zu analysieren sowie im Kontext eigener kleinerer Forschungsprojekte selbständig anzuwenden.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Theoretische Grundlagen des Unterrichts sowie der Lehr- und Lernmittel</li> <li>• Methoden der schulischen und außerschulischen Lehr- und Lernmittelforschung</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Die zwei Lehrveranstaltungen werden als Seminare abgehalten.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung oder einer Hausarbeit.				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
<b>9</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

## Unterricht sowie Lehr- und Lernmittel 2

Vertiefungsmodul 2 (Wahlpflichtmodulgruppe B)

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Eva Matthes

Signatur	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
I/B	300 h	10 LP	3. Semester	Jedes Wintersemester	1 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Vertiefungsmodul 2 umfasst zwei Lehrveranstaltungen. Die Titel der Lehrveranstaltungen des aktuellen Semesters können dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 240 h	
2	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden haben fundierte Kenntnisse über Bedingungen, Phänomene und Folgen von Heterogenität als didaktischer Herausforderung. Sie sind außerdem in der Lage, diesbezüglich eigenständig Analysen von Lehr- und Lernmitteln durchzuführen.				
3	<b>Inhalte</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Heterogenität als didaktische Herausforderung</li><li>• Analyse von Lehr- und Lernmitteln</li></ul>				
4	<b>Lehrformen</b> Die zwei Lehrveranstaltungen werden als Seminare abgehalten.				
5	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
6	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfung oder einer Studienarbeit.				
7	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
8	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
9	<b>Sonstige Informationen</b>				

## Forschungsprojekt mit Bezug zur Masterarbeit: Unterricht sowie Lehr- und Lernmittel 3

Vertiefungsmodul 3 (Wahlpflichtmodulgruppe B)

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Eva Matthes

Signatur	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
J/B	300 h	10 LP	3. Semester	Jedes Wintersemester	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Vertiefungsmodul 3 umfasst eine Lehrveranstaltung. Der Titel der Lehrveranstaltung des aktuellen Semesters kann dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 2 SWS / 30 h		<b>Selbststudium</b> 270 h
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden sind in der Lage, ein Forschungsprojekt mit Bezug zur Masterarbeit eigenständig zu planen und durchzuführen.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> Konzeption eines Forschungsprojekts mit Bezug zur Masterarbeit				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Die Lehrveranstaltung wird als Seminar abgehalten.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer Studienarbeit oder einem Exposé.				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
<b>9</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>Erwachsenen- und Weiterbildung 1</b>					
Vertiefungsmodul 1 (Wahlpflichtmodulgruppe C)					
Modulbeauftragte: Prof. Dr. Elisabeth Meilhammer					
<b>Signatur</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>	<b>Studiensemester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
H/C	180 h	6 LP	2. Semester	Jedes Sommersemester	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Vertiefungsmodul 1 umfasst zwei Lehrveranstaltungen. Die Titel der Lehrveranstaltungen des aktuellen Semesters können dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 120 h	
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden haben sich mit grundlegenden Fragen des vielgestaltigen, in sich heterogenen Gebiets der Erwachsenen- und Weiterbildung vertraut gemacht. Zudem haben sie gelernt, internationale Perspektiven in die Ermittlung und Analyse von Problemlagen der Erwachsenen- und Weiterbildung einfließen zu lassen.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundfragen der Erwachsenen- und Weiterbildung</li> <li>• Erwachsenen- und Weiterbildung in internationaler Perspektive</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Die zwei Lehrveranstaltungen werden als Seminare abgehalten.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung oder einer Hausarbeit.				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
<b>9</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

## Erwachsenen- und Weiterbildung 2

Vertiefungsmodul 2 (Wahlpflichtmodulgruppe C)

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Elisabeth Meilhammer

Signatur	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
I/C	300 h	10 LP	3. Semester	Jedes Wintersemester	1 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Vertiefungsmodul 2 umfasst zwei Lehrveranstaltungen; eine dritte Lehrveranstaltung ist optional. Die Titel der Lehrveranstaltungen des aktuellen Semesters können dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 240 h	
2	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden sind auf der Grundlage des aktuellen Forschungsstandes und im Bewusstsein von Forschungsdesiderata mit der Heterogenitätsthematik und deren Implikationen für die Didaktik im Rahmen der Erwachsenen- und Weiterbildung vertraut und sind in der Lage, Bezüge zu wichtigen Problemlagen der Erwachsenen- und Weiterbildung herzustellen.				
3	<b>Inhalte</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Heterogenität als didaktische Herausforderung</li><li>• Ausgewählte Probleme der Erwachsenen- und Weiterbildung</li><li>• Optional zusätzlich: Aktuelle Fragen der Erwachsenen- und Weiterbildung</li></ul>				
4	<b>Lehrformen</b> Die Lehrveranstaltungen werden als Seminare abgehalten.				
5	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
6	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfung oder einer Studienarbeit.				
7	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
8	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
9	<b>Sonstige Informationen</b>				



## Forschungsprojekt mit Bezug zur Masterarbeit: Erwachsenen- und Weiterbildung 3

Vertiefungsmodul 3 (Wahlpflichtmodulgruppe C)

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Elisabeth Meilhammer

Signatur	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
J/C	300 h	10 LP	3. Semester	Jedes Wintersemester	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Vertiefungsmodul 3 umfasst eine Lehrveranstaltung. Der Titel der Lehrveranstaltung des aktuellen Semesters kann dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 2 SWS / 30 h		<b>Selbststudium</b> 270 h
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden sind in der Lage, ein Forschungsprojekt mit Bezug zur Masterarbeit eigenständig zu planen und durchzuführen.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> Konzeption eines Forschungsprojekts mit Bezug zur Masterarbeit				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Die Lehrveranstaltung wird als Seminar abgehalten.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer Studienarbeit oder einem Exposé.				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
<b>9</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

## Ästhetische Bildungsprozesse 1

Vertiefungsmodul 1 (Wahlpflichtmodulgruppe D)

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Constanze Kirchner

Signatur	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
H/D	180 h	6 LP	2. Semester	Jedes Sommersemester	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Vertiefungsmodul 1 umfasst eine Lehrveranstaltung. Der Titel der Lehrveranstaltung des aktuellen Semesters kann dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 2 SWS / 30 h	<b>Selbststudium</b> 150 h	
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden haben Dimensionen ästhetischer Bildungsprozesse als spezifisch kunstpädagogischen Forschungsgegenstand und die Kreativitätsförderung als Erfolgsparameter in ästhetischen Bildungsprozessen kennengelernt. Zudem sind sie in der Lage, ästhetische Bildungsprozesse zu initiieren, zu begleiten und auszuwerten.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> Kunstdidaktik: Ästhetische Bildungsprozesse				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Die Lehrveranstaltung wird als Seminar abgehalten.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit.				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
<b>9</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

## Ästhetische Bildungsprozesse 2

Vertiefungsmodul 2 (Wahlpflichtmodulgruppe D)

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Constanze Kirchner

Signatur	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
I/D	300 h	10 LP	3. Semester	Jedes Wintersemester	1 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Vertiefungsmodul 2 umfasst eine Lehrveranstaltung. Der Titel der Lehrveranstaltung des aktuellen Semesters kann dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 2 SWS / 30 h	<b>Selbststudium</b> 270 h	
2	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden kennen qualitative und quantitative Forschungsmethoden in der Kunstpädagogik sowie wesentliche Forschungsergebnisse kunstpädagogischer Forschung. Sie sind in der Lage, ein eigenes Forschungsvorhaben eigenständig zu formulieren und zu konkretisieren.				
3	<b>Inhalte</b> Planen, Durchführen und Darstellen eines Forschungsprojektes				
4	<b>Lehrformen</b> Die Lehrveranstaltung wird als Seminar abgehalten.				
5	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
6	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit.				
7	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
8	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
9	<b>Sonstige Informationen</b>				

## Forschungsprojekt mit Bezug zur Masterarbeit: Ästhetische Bildungsprozesse 3

Vertiefungsmodul 3 (Wahlpflichtmodulgruppe D)

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Constanze Kirchner

Signatur	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
J/D	300 h	10 LP	3. Semester	Jedes Wintersemester	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Vertiefungsmodul 3 umfasst eine Lehrveranstaltung. Der Titel der Lehrveranstaltung des aktuellen Semesters kann dem Anhang entnommen werden.		<b>Kontaktzeit</b> 2 SWS / 30 h	<b>Selbststudium</b> 270 h	
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden sind in der Lage, ein Forschungsprojekt mit Bezug zur Masterarbeit eigenständig zu planen und durchzuführen.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> Konzeption eines Forschungsprojekts mit Bezug zur Masterarbeit				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Die Lehrveranstaltung wird als Seminar abgehalten.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit.				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
<b>9</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>Master-Abschlussmodul</b>					
Abschlussmodul (Pflichtmodul)					
Modulbeauftragte: Prof. Dr. Leonie Herwartz-Emden, Prof. Dr. Eva Matthes, Prof. Dr. Elisabeth Meilhammer					
<b>Signatur</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>	<b>Studiensemester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
K	900 h	30 LP	4. Semester	Jedes Sommersemester	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Das Master-Abschlussmodul besteht aus einem Masterkolloquium und der Erstellung der Masterarbeit (60-80 Seiten).		<b>Kontaktzeit</b> 2 SWS / 30 h		<b>Selbststudium</b> 870 h
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden sind in der Lage, eine Fragestellung der Erziehungswissenschaft selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu konzipieren und zu bearbeiten. Außerdem sind die Studierenden fähig, ihre Themen, Fragestellungen, wissenschaftlichen Analyseansätze und Methoden nachvollziehbar zu präsentieren und zu kommentieren.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> Fragestellungen der Erziehungswissenschaft und deren Bearbeitung.				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Das Modul besteht aus einem Masterkolloquium und der Masterarbeit.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Die Modulprüfung besteht in der Erstellung der Masterarbeit.				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls</b> MA „Erziehungswissenschaft – Schwerpunkt Heterogenität in Erziehung und Bildung“				
<b>9</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				